

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 14.06.2022

Dezernat: I / Fachdienst  
Hauptverwaltung  
Bearbeiter/in: Herr Fieber  
Telefon: 545 1252

### Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00508/2022

öffentlich

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss

### Betreff

Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin

### Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

Fachdienst Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
<b>31</b> 04580	<b>FD Bürgerservice</b> Sachbearbeiter*in (SB) Staatsangehörigkeiten	E 9b TVöD
<b>37</b> 00495, 00500 07501	<b>FD Feuerwehr und Rettungsdienst</b> Fahrzeugführer*in /OBM Notfallsanitäter*in	A 8 BBesO E N TVöD
<b>40</b> 02042	<b>FD Bildung und Sport</b> SB Kita-/ Schulentwicklungsplanung	E 11 TVöD

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 5 (4) Nr. 10/11 Hauptsatzung hat die Nachbesetzung freier und freiwerdender Stellen grundsätzlich aus dem vorhandenen Personalbestand zu erfolgen. Die externe Nachbesetzung von freien und freiwerdenden Stellen sowie die Besetzung von Stellen ab der EG 10 TVöD bzw. der BG A11 BBesO kann nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses erfolgen.

#### **FD Bürgerservice (31)**

Die Stelle 04580 ist vakant, da sich die Stelleninhaberin intern erfolgreich beworben hat und nach der Elternzeit nicht auf die Stelle zurückkehren wird. Die zwischenzeitlich eingestellte Elternzeitvertretung ist kürzlich in einen anderen Bereich gewechselt. Es handelt sich hier

um die Stelle SB Staatsangehörigkeiten in der Ausländerbehörde, an welcher hauptsächlich über Anträge auf Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit und öffentlich-rechtliche Namensänderungen entschieden wird.

#### **FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)**

Die Stellen 00495 und 00500 Fahrzeugführer\*in /Oberbrandmeister\*in sind nach A 8 BBesO im Stellenplan ausgewiesen. Sie werden durch Versetzung an eine andere Dienststelle und aufgrund von Eintritt in den Ruhestand vakant. Die Wiederbesetzung der Stellen ist dringend erforderlich, um die Aufgaben im Einsatzgeschehen sicherzustellen. Die gemäß Brandschutzgesetz wahrzunehmenden Pflichtaufgaben im Bereich des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes sowie im Rettungsdienst können mit einer Unterdeckung in der Personalausstattung nicht erfüllt werden.

Die Stelle 07501 Notfallsanitäter\*in wird auf Grund des Wechsels des bisherigen Stelleninhabers zu einem anderen Arbeitgeber vakant und muss zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu besetzt werden. Zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Rettungsdienstes insbesondere bei der Besetzung der Rettungstransportwagen bzw. der Notarzteinsetzungsfahrzeuge mit qualifizierten Notfallsanitäter\*innen ist eine Nachbesetzung der vakanten Stellen zwingend erforderlich.

#### **FD 40 Bildung und Sport (40)**

Der jetzige Stelleninhaber hat das Arbeitsverhältnis mit der Landeshauptstadt zum 30.09.2022 gekündigt. Die Stelle mit der Funktion SB Kita- und Schulentwicklungsplanung ist im Stellenplan mit der E11 TVöD ausgewiesen, die Beamtenbewertung ist vorbehaltlich des Beschlusses durch die Bewertungskommission mit der A12 BBO festgelegt. Auf der Stelle ist die Schulentwicklungsplanung / Kita-Bedarfsplanung auf strategischer Ebene verortet, hier läuft die diesbezügliche Kommunikation mit Schulen und Schulbehörden sowie Kita-Trägern einschließlich der Kreiselternervertretungen zusammen. Zu den weiteren Aufgaben zählen: die Sitzungen der AG Kindertagesbetreuung vorzubereiten, zu protokollieren und nachzubereiten; die Teilnahme und Beteiligung an Ausschüssen (JHA, BSS) und die Erarbeitung der Raumprogramme für die Schulneubauten und -sanierungen.

### **2. Notwendigkeit**

#### **FD Bürgerservice (31)**

Es handelt sich hier um Pflichtaufgaben des übertragenen Wirkungskreises. Zur Sicherstellung des laufenden Betriebes der Ausländerbehörde ist die personelle Mindestausstattung zwingend erforderlich.

#### **FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)**

Die Besetzung ist zur Fortführung der bestehenden gesetzlichen Pflichtaufgaben dringend geboten. Zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Rettungsdienstes insbesondere bei der Besetzung der Rettungstransportwagen bzw. der Notarzteinsetzungsfahrzeuge mit qualifizierten Notfallsanitäter\*innen ist eine Nachbesetzung der vakanten Stellen im FD 37 zwingend erforderlich.

#### **FD Bildung und Sport (40)**

Für eine langfristige und nachhaltige Kita- und Schulpolitik der Landeshauptstadt Schwerin ist diese Funktion unentbehrlich.

### **3. Alternativen**

#### **FD Bürgerservice (31)**

Die seit längerer Zeit stark belastete Ausländerbehörde hat keine

Kompensationsmöglichkeiten. Ohne die Besetzung der Stelle SB Staatsangehörigkeiten, deren Aufgaben ausschließlich an dieser Stelle wahrgenommen werden, würden sich Wartezeiten sowie die Belastung der Kolleg\*innen weiter erhöhen.

#### **FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)**

Diese Stellen sind extern durch entsprechend qualifizierte Feuerwehrbeamte zu besetzen, da die fachlichen Voraussetzungen durch andere interne Bewerber nicht erfüllt werden können.

#### **FD Bildung und Sport (40)**

Kompensationsmöglichkeiten dieser zentralen Aufgaben sind im FD 40 selbst oder an Stellen anderer Fachdienste nicht vorhanden.

#### **4. Auswirkungen**

**Lebensverhältnisse von Familien:** ---

**Wirtschafts- / Arbeitsmarkt:** ---

**Klima / Umwelt:** ---

**Gesundheit:** ---

#### **5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität**

<u>Stellennummer</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Personalkosten*</u>
04580	SB Staatsangehörigkeiten	57.400,00 € (2022)
00495, 00500	Fahrzeugführer*in/OBM	59.000,00 € (2022)
07501	Notfallsanitäter*in	55.000,00 € (2022)
02042	SB Kita-/ Schulentw.-planung	69.600,00 € (2022)

\*Die Darstellung beruht auf einem durchschnittlichen Jahreswert (Entgeltgruppe, Entwicklungsstufe 3, LOB, Jahressonderzahlung sowie die Tarifentwicklung).

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen:

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus: ---

nein. ---

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)* ---

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei. ---

d) Drittmitteldarstellung: ---

*Fördermittel in Höhe von .... Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt: ....*

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes: ---

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte: ---

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Dr. Rico Badenschier  
Oberbürgermeister